



Spielbericht :

ZSG Jonsdorf - FSV Kemnitz

Ergebnis:

3:1

Jonsdorf ist einfach abgezockter

Das dritte Auswärtsspiel in Folge bescherte den Kemnitzern die erste Saisonniederlage im laufenden Spieljahr. Dabei begannen beide Parteien sehr verhalten und den Akteuren war anzumerken, dass dieses Spiel den Zusatz Spitzenspiel verdient hatte. Zudem waren die Veilchen vom letzten Auftritt bei den Jonsdorfern gewarnt als sie hier unter die Räder kamen. So wurde es ein Spiel zwischen den Strafräumen und war geprägt von vielen leidenschaftlich geführten Zweikämpfen und einigen Standardsituationen. Aus einem dieser Standards setzte Baer, Tino nach knapp einer halben Stunde den Ball auf die Latte. Dies war auch gleichzeitig das Signal für die Gäste für eigene Offensivaktionen und Kemnitz nahm nun mehr die Initiative in die Hand. Ein schneller Angriff über rechts ließ Wauer, Manuel leider nicht zum im Rücken stehenden Rönsch, Patrick passieren und so verpuffte die Szene. Einige Minuten später marschierte Rackel, Tino an seinem Bewacher vorbei und wurde im Strafraum zweimal rüde angegangen, aber er ließ sich nicht fallen und wurde dann auf der Grundlinie von Günther gestellt. Kurz vor dem Pausengang gab es einen Aufreger als Rackel, Tino nach langem Ball von Kurtzke, Andre auf den Torsteher zu lief und er wegen Abseitsposition zurückgepfiffen wurde. Damit ging es mit einem 0:0 in die Kabinen.

Nach dem Wiederanpiff vermehrten sich nun die Chancen für die Gäste doch das Tor wollte nicht fallen. Einen straff getretenen Freistoß lies Koch im Jonsdorfer Kasten prallen und der völlig blank stehende Berner, Markus setzte zum Entsetzen der eigenen Mannen den Ball neben das Tor. Danach ergab sich für Wunderlich, Reiko der nächste Riese als er einen zentralen Ball aus 12 Metern künstlerisch vollenden wollte, das Spielgerät aber übers Tor drosch. Den Jonsdorfern gelang nach diesen Chancen dann der Führungstreffer. Ein vermeidbarer Standard flog in den Strafraum wo der Ball aus dem Luftkampf Pollesche-Neumann herunterfiel, Günther am schnellsten schaltete doch von Pollesche, Axel noch pariert werden konnte, aber der Ball vom schnell reagierenden Neumann an den Innenpfosten und von dort in den Kemnitzer Kasten untergebracht werden konnte. Die Kemnitzer reagierten prompt darauf. Allerdings verstand es weder Wauer, Manuel nach Wunderlich den Ball im Kochtor unterzubringen. Ein Konter führte nach diesen zwei weiteren Chancen zum 2:0. Schnell wurde in die Spitze gespielt und Neumann konnte zentral abziehen doch unser Torsteher parierte den Ball und als Berner, Markus den Ball klären wollte, rutschte dieser weg und der nachsetzende Neumann, Enrico schloss ab. Die Veilchen probierten es nun immer mehr zum eigenen Torerfolg zu kommen der dann auch in der 76. Minute gelang. Ein Pass der Jonsdorfer wurde per Pressing erarbeitet und Rönsch bediente Tino der dem Jonsdorfer Schlussmann mit Abschluss ins lange Eck keine Chance ließ. Die Zeit rann nun gegen die Gäste und ein ruhiges Aufbauspiel herrschte schon nicht mehr. Als man dann noch den letzten Mann auflöste, entstand in der Nachspielzeit ein Freistoß nach Absprachefehler Pollesche-Kurtzke. Den ruhenden Ball versenkte Baer, Tino im Kemnitzer Tor. Danach war Feierabend.

Fazit:

Vor der Partie wusste man um die Rarität der Chancen und diese wurden an diesem Spieltag mangelhaft genutzt. Das Spiel wurde von beiden Mannschaften konzentriert geführt, aber den psychologischen Vorteil hatten die Gastgeber nach ihrem Doppelschlag und wir haben es einfach verpasst dieses Momentum auf unsere Seite zu ziehen. Jetzt gilt es Mund abwischen und weitermachen, aus den Fehlern lernen und diese abzustellen!

FSV Kemnitz e.V.